



Angela
Kolb-Janssen

Ihre Landtagsabgeordnete
für den Wahlkreis 28 - Wolfen

SPD

NEWSLETTER 03/2020

Liebe Leserinnen und Leser,

das Jahr 2020 werden wir wohl nicht so schnell vergessen. Unser Alltag wurde durch die Corona-Pandemie komplett umgeworfen. Auch wenn wir uns inzwischen an die Hygienemaßnahmen und Abstandsregeln gewöhnt haben, vermischen wir nicht nur Kino, Theater und Konzerte, sondern vor allem menschliche Nähe. Auch meine Arbeit als Abgeordnete hat sich seit Corona verändert. Mir fehlen die Gespräche und Begegnungen in meinem Wahlkreis. War ich bis März pausenlos unterwegs, sitze ich jetzt stundenlang in Zoom-Konferenzen, Video-Chats und virtuellen Veranstaltungen. Aber, wir lassen uns davon nicht unterkriegen und setzen unsere Arbeit so gut es eben geht fort.

Diesen Newsletter möchte ich nutzen, um von meinen Wahlkreisterminen zu berichten, die zwischen den Lockdowns möglich waren.

Viel Spaß beim Lesen!

Ihre



Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

2020 war für uns alle ein Jahr mit ungewöhnlichen Herausforderungen! Lassen Sie uns zum Jahresende auf die schönen Momente zurückblicken!

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein frohes Fest und ein gesundes neues Jahr.

Das Jahr 2021 wird spannend und ereignisreich. Am **06. Juni 2021** haben Sie die Gelegenheit, mit ihrer Stimme die Zusammensetzung des Landtags von Sachsen-Anhalt mitzubestimmen. Nach 15 Jahren aktiver Landespolitik werde ich nicht wieder für den Landtag kandidieren und freue mich, dass ich den Wahlkreis in gute Hände übergebe. Bitte unterstützen Sie meinen Nachfolger **Chris Henze** genauso, wie Sie mich immer unterstützt haben. Vielen Dank!

Veranstaltungen in Corona-Zeiten – Zörbiger Hygienekonzept als Vorbild!



Bei meinem letzten Besuch in Zörbig habe ich mit **Bürgermeister Matthias Egert** über die Herausforderungen der Pandemie für den ländlichen Raum gesprochen. Mit einem klugen Hygienekonzept waren Veranstaltungen und damit ein aktives Gemeindeleben wieder möglich. Für die Bürgerinnen und Bürger bedeutete das wieder etwas Normalität im öffentlichen Leben. Das Zörbiger Konzept könnte Vorbild für andere Kommunen sein. Gut bewährt hat sich die enge Zusammenarbeit der Bürgermeister*innen der Region.

Ruhestand? Nicht mit uns! Der Stadtseniorenrat Schönebeck berichtet über seine Arbeit.



Der Stadtseniorenrat in Schönebeck hat sich eine neue Struktur gegeben. Mit der „Bürgerstiftung Salzlandregion“ wird die Arbeit durch eine Lenkungsgruppe in Zukunft auf mehrere Schultern verteilt. Projekte wie die Grünen Damen, die Lese-Omas und -Opas und die Heimpaten wird es weiterhin geben. Vielen Dank an **Frank Schiwiek** für seinen unermüdlichen und bewundernswerten Einsatz für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Schönebeck.

„Was lange währt, wird endlich gut!“ – Kulturbahnhof Tannepöls kann endlich starten!

Die Mitglieder des **Kunst- und Kulturbahnhofs Tannepöls e.V.** haben nicht aufgegeben, auch wenn die Steine auf dem Weg zur Umsetzung ihres Konzepts riesig waren. Diese Beharrlichkeit wurde jetzt mit einer Förderung belohnt. Ich wünsche dem Verein alles Gute für die Zukunft und bin schon gespannt auf die für das nächste Jahr geplanten Projekte, wie Workshops, interdisziplinäre Begegnungen etc. Vielleicht können wir uns im nächsten Jahr auch auf einen kleinen Weihnachtsmarkt freuen?



Auf Wahlkreistour mit dem Landtagskandidat Chris Henze (SPD)



Gemeinsam mit unserem Landtagskandidaten Chris Henze (SPD) war ich im Spätsommer auf Wahlkreistour. Wir haben den Verein „Frauen helfen Frauen e.V.“ besucht, der zu diesem Zeitpunkt seinen „Regelbetrieb“ wieder aufgenommen hatte. Weniger Besucher bedeuten aber auch geringere Einnahmen. Für die Finanzierung der Arbeit der Frauenzentren brauchen wir neue Lösungen. Hier muss das Land nachjustieren. Vielen Dank an **Frau Dommert** für das nette und informative Gespräch.

Von **Frau Anke Triller** – Koordinatorin der Frauenorte in Sachsen-Anhalt - erfuhren wir von den Plänen für eine bessere touristische Vermarktung. Derzeit gibt es 51 FrauenOrte an 37 Standorten: der älteste ist das Damenstift in Quedlinburg; der jüngste die Brigitte Reimann Promenade in Burg. Ich werde mich weiterhin dafür stark machen, dass wir diese Orte, an denen starke Frauen gewirkt haben, bekannter machen.

Bei unserem Treffen mit der **Netzwerkstelle „Schulerfolg sichern!“** erhielten wir einen interessanten Erfahrungsbericht über die aktuelle Situation der Schulsozialarbeit. Wir brauchen endlich eine Verstetigung der Verträge für Schulsozialarbeiter*innen und eine/n an jeder Schule. Dafür werde ich mich auch weiterhin einsetzen!

Zu Besuch beim Dr. Carl-Hermann-Gymnasium in Schönebeck

Auch auf meiner Tour im Betreuungswahlkreis Schönebeck, standen die Folgen der Corona-Pandemie im Mittelpunkt. Der **Schulleiter** des Dr. Carl-Hermann-Gymnasiums, **Dr. Plaga**, erklärte, dass der Lockdown deutlich gemacht habe, dass wir schnell Digitalisierungsstrategien für die Schulen brauchen. Jede Schüler*in braucht einen PC oder ein Tablet, sonst wird die sozialen Bildungsschere immer größer!



TERMINVORSCHAU

Aufgrund von des Lockdowns haben wir derzeit keine Präsenztermine im Wahl- und Betreuungswahlkreis!

Wir sind aber trotzdem für Sie da! Wenn Sie Fragen, Anregungen oder Wünsche haben, melden Sie sich gern telefonisch, per E-Mail oder schreiben Sie uns.

Impressum:

V.i.S.d.P.:
Wahlkreisbüro Prof. Dr. Angela Kolb-Janssen
Leipziger Straße 16a
06766 Bitterfeld-Wolfen
wahlkreisbuero@angela-kolb.de
03494 667 89 32
Mitarbeiterin: Sindy Tóth
